

FAMILIE in

...hier ist bald das LOGO...



„Der Geist, den der Herr ausgießt, macht das Herz neu und befähigt Mann und Frau, einander zu lieben, wie Christus uns geliebt hat..“

(familiaris consortio, 13)

Liebe Familien,

**wir wünschen Euch frohe und
gesegnete Pfingsten!**

TERMINE/ VERANSTALTUNGEN

entnehmen Sie bitte der
Homepage und den Aushängen

NEU: BASTELIDEEN/
IMPULSE FÜR FAMILIEN

finden Sie auf unserer Homepage
im Kasten „Familienbox“



*Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de*

Herzliche Grüße,

Eure Familien aus der PG mit
Sabine Staab (Sozialpädagogin)

PFINGSTEN erklärt

*„Da kam plötzlich vom Himmel
her ein Brausen“ (Apg 2,2)*

*Es war am Sonntagabend. Die
Jünger fürchteten sich.*

*Sie hatten die Türen
zugeschlossen. Auf einmal war
Jesus da. Er war bei ihnen und er
sagte: „Der Friede sei mit euch.“
Und dann zeigte er den Jüngern
seine Hände und seine Seite. Da
waren seine Wunden vom Kreuz.
Es war wirklich Jesus. Die Jünger
freuten sich, weil Jesus bei ihnen
war. Er sagte noch einmal: „Friede
sei mit euch. Ich schicke euch jetzt
los. Wie Gott mich geschickt hat,
um von ihm zu erzählen. Jetzt sollt
ihr losgehen.“ Er hauchte sie an
und sagte: „Empfangt den Heiligen
Geist.“*

(nach Joh 20,19–23)

Was bedeutet Pfingsten?

Das Wort „Pfingsten“ kommt vom griechischen Wort „pentekost“ – das heißt „der fünfzigste Tag“. Pfingsten feiern wir fünfzig Tage nach Ostern. Pfingsten ist der Geburtstag der Kirche: Die Jünger empfangen den Heiligen Geist um mit Christus in Verbindung zu sein. So können sie glauben und von Gott sprechen.

Wenn ihr in die Kirche geht, dann ist das ein bisschen wie damals mit Jesus. Er ist da. Nicht so, wie

die anderen Menschen dort, aber er ist da. Du kannst beten: „Jesus, Danke dass du da bist. Bleibe immer bei mir und unserer Familie.“

Text in Anlehnung an: Anne Rademacher/Ayline Plachta, www.st-benno.de; In: Pfarrbriefservice.de



SUCHBILD ZU PFINGSTEN mit 11 Fehlern
Bild: Daria Broda, www.knollmaennchen.de; In: Pfarrbriefservice.de